

11. SEP. 2014

12-14
05
↓
Stadtverwaltung
z.Hd. Frau Renate Helff
Friedrich-Ebert-Platz 1

51311 Leverkusen

⇒ 100 Jahre Dr. Gisela Eberlein / Bürgerantrag

Leverkusen, den 10.9.2014

011-ub 2.w.B.
10/17/09

**100 Jahre Dr. Gisela Eberlein
15.Mai 2015 Schloß Morsbroich Leverkusen**

Sehr geehrte Frau Renate Helff !

In Beantwortung Ihres Briefes vom 29.8. d.J. ersuche ich Sie höflich meine Bitte eines persönlichen Gesprächstermins mit Herrn Oberbürgermeister Buchhorn im Oktober d.J. , vorzugsweise Mittwochs im Zusammenhang mit meinen regelmäßigen Besuchen in Leverkusen für die DGG zu realisieren.

Wesentlicher Gesprächsinhalt ist die Würdigung der Verdienste/ [redacted] Gisela Eberlein, im Zusammenhang mit ihrer Pioniertätigkeit für die angewandte Gesundheitsvorsorge und Präventivmedizin in Leverkusen , sowie die in Praxis erfolgte Umsetzung effizienter Präventionsangebote in Leverkusen seit Mitte der 50 iger Jahre z.B. in der VHS , in Schulen sowie Gesundheitsvorsorge Tagungen und Kongressen in Leverkusen.

Diese Arbeit ist von, [redacted] Richard Eberlein , mit großem Engagement und finanziellem Einsatz unterstützt worden.

Ich schreibe im Namen meiner Geschwister, [redacted]
die u.a. auch den Gedanken einer Ehrung über die Namensgebung z.B. einer Straße anregen.
(Ich bitte diesen Punkt bei einer Sitzung des Rates auf die Tagesordnung zu bringen !)

Sehr geehrte Frau Helff , selbstverständlich weiß ich um die nach dem Tode, [redacted]
aufgetretenen „ Verwerfungen „ mit einem Familienmitglied und die in diesem Zusammenhang auch in die Öffentlichkeit gelangten Informationen (und Irritationen) .

Ich darf Ihnen erfreulicherweise versichern, dass hier nach Fahrt durch turbulente Fahrwasser eine positive Entwicklung eingetreten ist, die in der Familie Eberlein einheitlich über unseren Antrag „ 15. Mai 2015 „ hinaus mitgetragen wird und die Lebensleistung von Gisela Eberlein würdigen soll.

Ihrer Antwort entgegen sehend bin ich mit freundlichen Grüßen.Ihr